

Duales Orientierungspraktikum Betriebswirtschaftslehre

von Dana Lorena Peczinna



In erster Hinsicht hat mir das duale Orientierungspraktikum Einblicke in das Studentenleben und auch die Universität gegeben.



Für mich habe ich gelernt, wenn man studiert, muss man auch von Anfang an bei der Sache sein, da man hinterher nicht mehr mitkommen kann. Von den Noten her habe ich erfahren, dass jede Note zählt, die man während der Studienzeit erhält.

Außerdem habe ich weitere Informationen über die Aufgaben und Arbeiten eines Studierenden erhalten.

Bezogen auf das Studienfach Betriebswirtschaftslehre, welches ich mir ausgesucht habe, haben mir die Vorlesungen an sich nichts gebracht, um meine Wahl zu bestätigen. Ich habe von dem, was in den Vorlesungen behandelt worden ist, kaum etwas verstanden und so auch schnell das Interesse verloren. Für mich aber interessant: das Auftreten und der



Vortragstil der verschiedenen Dozenten. Jeder hatte seinen eigenen Weg und manche wurden von den Studenten gar nicht wahrgenommen und einfach ignoriert. Die einzige Vorlesung, aus der ich etwas mitnehmen konnte, war die Einführung in die Führungskompetenz.

Die Fachberatung jedoch hatte die gegenteilige Wirkung. Diese hat mir bestätigt, dass ich diesen Studiengang antreten will, um später als Hotelmanagerin arbeiten zu können. Diese Bestätigung bezieht sich auf den Studiengang an einer Uni. Mir wurde in der Fachberatung



nahegelegt, dass man trotz der Abstraktion an der Uni nach dem Studium bessere Aufstiegsmöglichkeiten hat.



An einer Fachhochschule wird dagegen der praktische Teil in den Vordergrund gestellt. Aufgrund dessen fehlt einem nach der Fachhochschule später das Wissen, welches man an einer Universität erlangt. Das war für mich auch ausschlag-

gebend, den Studiengang an einer Universität anzutreten statt an einer Fachhochschule. Über die Möglichkeiten an der Fachhochschule habe ich mich am ersten Praktikumstag im Internet und mit Broschüren eingearbeitet. Ich hätte auch am 3. Juli in Bad Honnef an der internationalen Fachhochschule einen Schnuppertag machen können, habe mich aber nach der Studienberatung dagegen entschieden.

Bildquelle:

<http://www.fh-bad-honnef.de/cms/index.php/de/Studienangebot/Hotelmanagement>

Was mir bisher jedoch noch fehlt, ist die Erfahrung in einem Betrieb. Das wäre für mich wichtig, denn solch ein Einblick kann auch ausschlaggebend sein. Deshalb würde ich die Betriebserfahrung sehr gerne noch nachholen. In den Herbst- und Osterferien wäre ich auch gerne dazu bereit, dies zu machen.